

Richtlinien für deutschsprachige Rezensionen

Eine Rezension enthält max. 5000 Zeichen (inklusive Leerzeichen). Im ersten Teil werden Werk oder Beiträge eines Herausgeberbandes überblicksmässig vorgestellt und in einem zweiten eine konstruktiv-kritische Diskussion über den Inhalt geführt. Der Text entspricht den editorischen Richtlinien der APA.

Das Hauptziel der Rezension besteht darin, den Leserinnen und Lesern das rezensierte Werk unter einem konstruktiv-kritischen Blick vorzustellen (Was findet sich im Werk bzw. Herausgeberband? An welches Publikum ist es gerichtet? Wie schliesst es an den aktuellen Fachdiskurs an? usw.).

In der Regel erscheint die Rezension innerhalb von sechs Monaten nach Erscheinen eines Werkes.

Zum rezensierten Werk sollen folgende Angaben in dieser Reihenfolge gemacht werden:

1. Nachname der Autorin resp. des Autors
2. Initialen des Vorname der Autorin resp. des Autors
3. Publikationsjahr
4. Bei Herausgeberwerken / Sammelbänden der Hinweis (Hrsg.)
5. Vollständiger Titel (kursiv)
6. Verlag
7. Seitenzahl

Nachname, V. (Publikationsjahr). Titel. Verlag. XXX S.

Beispiel: Metz, P. (2019). «Schulen auf besonnter Höhe». Gründung und Entwicklung von alpinen Mittelschulen in der Schweiz. Tardis Verlag. 366 S.

Am Ende des Textes stehen die Angaben der Verfasserin / des Verfassers der Rezension in kursiver Schrift: Akad. Titel Vorname Nachname, Hochschule

Beispiel: Prof Dr. Mara Muster, Universität Musterland

Ihre Rezensionen können Sie direkt auf unserer Webseite einreichen unter:

<https://sjer.ch/about/submissions>

Fragen zum Rezensionen richten Sie bitte an: thomas.ruoss@ehb.swiss